

### [Selenskyj hat erklärt, wann Putin Verhandlungen wünscht](#)

09.07.2023

Der Chef des herrschenden Regimes, Wladimir Putin, könnte Verhandlungen wünschen, wenn die ukrainischen Streitkräfte die Krim erreichen. Dies sagte der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj in einem am Sonntag, den 9. Juli, veröffentlichten Interview mit ABC News.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der Chef des herrschenden Regimes, Wladimir Putin, könnte Verhandlungen wünschen, wenn die ukrainischen Streitkräfte die Krim erreichen. Dies sagte der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj in einem am Sonntag, den 9. Juli, veröffentlichten Interview mit ABC News.

Der ukrainische Staatschef dementierte einen Bericht der Washington Post nicht, wonach ukrainische Beamte dem CIA-Direktor William Burns während eines kürzlichen Besuchs in Kiew gesagt haben sollen, dass das Ziel der Gegenoffensive darin bestehe, sich der Grenze zur Krim zu nähern und dann den russischen Diktator zur Aufnahme von Verhandlungen zu zwingen.

Er antwortete auf die Frage eines Interviewers, ob es tatsächlich „möglich“ sei, Putin zu Verhandlungen zu zwingen. Seiner Meinung nach ist das eine völlig logische Vermutung.

„Nun, es ist eine absolut klare, logische Rhetorik, dass in dem Moment, in dem die Ukraine die Verwaltungsgrenze mit der vorübergehend besetzten Krim erreicht, es sehr wahrscheinlich ist, dass Putin gezwungen sein wird, den Dialog mit der zivilisierten Welt zu suchen, im Gegensatz zu dem, was vor der vollständigen Invasion war, weil er geschwächt sein wird“, erklärte Selenskyj.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 210

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.